

# MAILENSTEIN Planspitze Nord-Ost-Wand, Gesäuse

**CHARAKTER:** Diese genussreiche Tour überzeugt durch besten Fels und sehr schöne Kletterei. Immer wieder wird man von Löchern, Leisten und Henkeln in den kompakten Wandteilen überrascht. Die Seillängen sind durchwegs schön und für Gesäuseverhältnisse gut abgesichert. Im 5. Grad muss man aber vom Haken wegklettern können. Die Tour endet bei der großen Terrasse, die die Planspitze NO-Wand durchzieht. Von hier gibt es mehrere Alternativen, siehe unten.

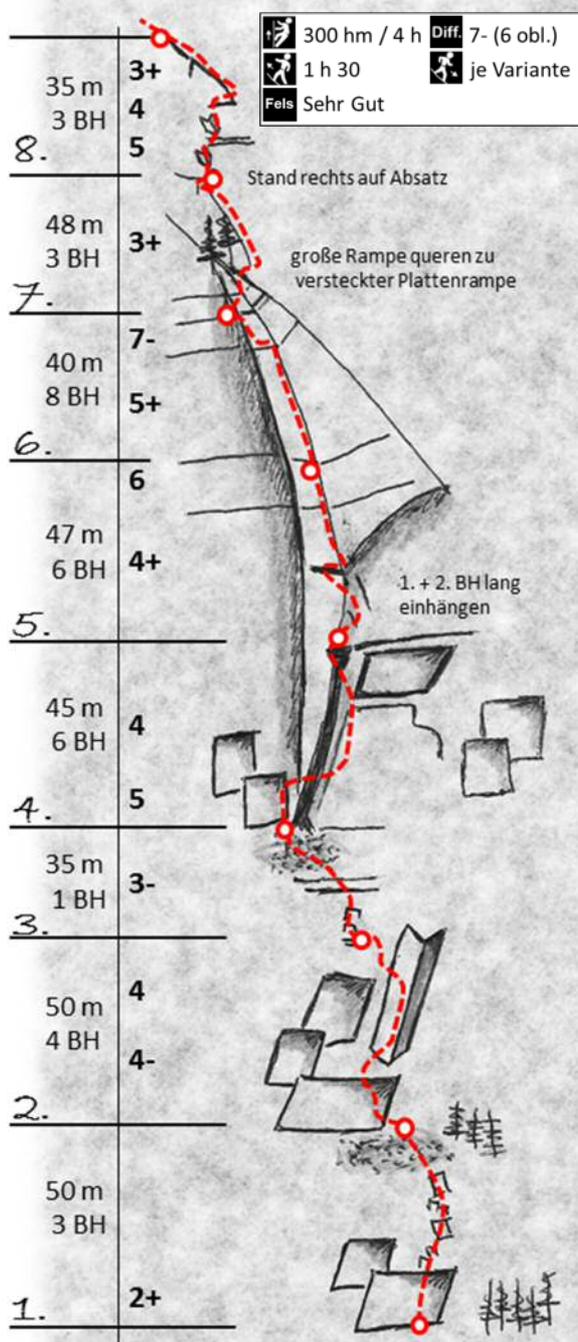
**AUSRÜSTUNG:** 50m Halbseile, 10 Expressschlingen, Schlingen, ev. Camalot 1", 2".

**ABSICHERUNG:** Gut mit Bohrhaken abgesichert und nur an sehr wenigen Stellen mit mobilen Mitteln verbesserbar.

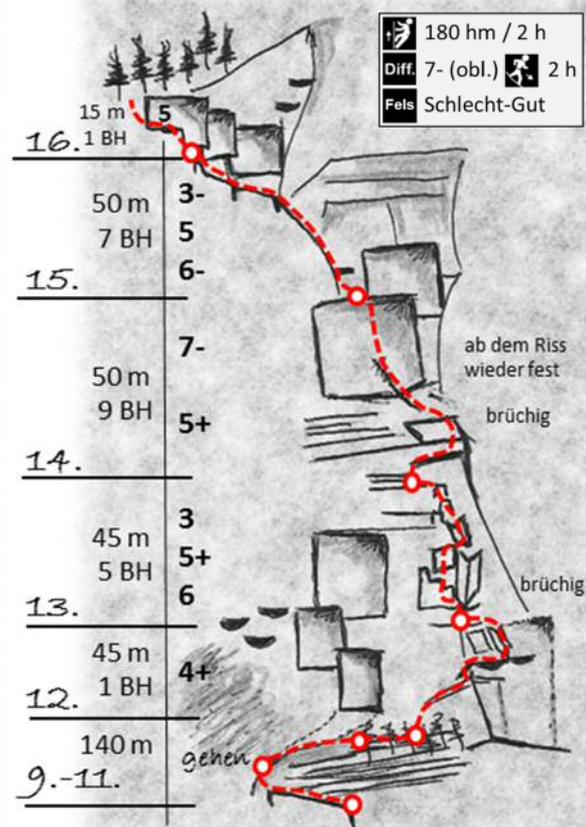
**ZUSTIEG:** Vom Parkplatz "Kummerbrücke" dem markierten "Wasserfallweg" in Richtung Heshütte folgen. Nach dem Wasserfall kommt bald die erste Leiter und eine Gedenktafel (ca. 50min). Anschließend hat man freie Sicht auf die Planspitze NO-Wand. Hier wendet sich der Wasserfallweg nach links aufwärts und man verlässt diesen in Richtung NO-Wand. Zuerst über eine kleine Rinne, dann über Plattenschüsse und Schrofen in die große Hauptrinne. Bei Fixseil über die Felsstufe nach rechts und auf begrüntem Rücken weiter aufwärts über Steigerl. Am Ende des Rückens und der Latschen verläuft der Zustieg zu den weiteren Routen waagrecht die steile Wiese querend (roter Punkt auf Baum). Hier gerade hoch zu den schon ersichtlichen Platten links der Lärchen. Einstieg bei BH mit Seilschlinge. (1.25-1.5h)

**ERSTBEGEHER:** Mario Rohrhofer, Roman Weilguny, Markus Kaltenegger, Mai 2018

**ANMERKUNGEN:** Wanderstöcke und gutes Schuhwerk für den letzten Teil des Zustiegs von Vorteil. Klettergurt frühzeitig anlegen (ev. beim Fixseil), da der Einstiegsbereich abschüssig ist.



## PFEILERAUSSTIEG



### ABSTIEG/AUSSTIEG:

- 1) der Pfeilerausstieg - für solide, gefestigte Vorsteiger mit Moral. In der 2. u. 3. Seillänge teilweise sehr brüchig und nicht ungefährlich. Von dessen Ausstieg (Kölblplan) waagrecht im Wald bis man den Wanderweg zur Planspitze erreicht. Von hier hinunter zum Ebersanger und über den Wasserfallweg zurück zum Parkplatz. (2h) EB: Rohrhofer, Weilguny, Kaltenegger am 26.5.2018.
- 2) die klassische NO-Wand (Jahn/Weiß/Zimmer)
- 3) zuerst wie 2), dann aber über die Ausstiegslängen von "Blitz und Donner", siehe Xeis-Auslese. Teilweise brüchiger Fels, schlecht abgesichert.
- 4) Abseilen, danach wie Zustieg. (noch nicht eingerichtet)